

Drei Häuser übernommen



Motivbild: Stefanie Salzer-Deckert / pixelio.de

Zum 1. Juni 2019 hat Dorint drei Hotels von AccorInvest übernommen: das Swissôtel Bremen, das Mercure Hotel Leipzig am Johannisplatz und das Novotel Würzburg. Die Häuser werden als Pachtbetriebe der Dorint Gruppe weitergeführt.

Für die Häuser mit den neuen Namen Dorint City-Hotel Bremen (230 Zimmer), Dorint Hotel Leipzig (174 Zimmer) und Dorint Hotel Würzburg (158 Zimmer) sind mit den jeweiligen Eigentümern langfristige Pachtverträge über 20 Jahre unterzeichnet worden. Gemeinsam mit den Eigentümern wird man nun zirka zehn Millionen Euro in die neuen Häuser investieren, um diese so auf den Dorint-Standard anzuheben. Alle 180 Mitarbeiter der Betriebe werden übernommen.

Im Rahmen unseres kontrollierten Wachstums können wir durch die Transaktion mit AccorInvest unser Portfolio mit strategisch bedeutenden Standorten für die Dorint weiter ergänzen, freut sich Dirk Iserlohe, CEO der Honestis, deren Tochterunternehmen die Dorint ist.

Mit diesen weiteren drei Betrieben kommen wir unserem Ziel noch einmal deutlich näher, zum 60. Geburtstag der Dorint Hotels & Resorts am 25. September 2019 auch 60 Hotels betreiben zu können, so Dorint-CEO Karl-Heinz Pawlizki. Somit sind seit 1. Juni 2019 insgesamt 50 Hotels unter der Dorint Flagge im Betrieb. Acht weitere Standorte sind schon vertraglich angebunden, ergänzt Dorint COO Jörg T. Böckeler. Unter Federführung von Pawlizki und Böckeler werden die neuen Hotels jetzt behutsam in die Hotelgesellschaft integriert.